

VOM VOLG FÜR CLEVERE MÄDCHEN UND SCHLAUE JUNGS

HEY

Volg

November/Dezember 2011



**Gambo ist der
Grösste!**

**Volgi backt einen
Volgine-Bänz**

**HEY-Umfrage
mit coolen Preisen**

HEY

Was geht ab?

fragen, raten, wissen

Thamar und die Grossfamilie	7
Gambo ist der Grösste	17
Hey, schon gewusst, ...	23

lachen, basteln, spielen

HEY-Umfrage	4
Witzecke	11
Comic	25
Geburtstags-Kalender	32
Rätselcke	35

schneller, höher, weiter

Leana tanzt übers Eis	30
-----------------------	----

kochen, backen, essen

Rezept: Volgine-Bänz	15
----------------------	----

lesen, hören, sehen

HEY-Star: Silas	27
-----------------	----

schreiben, knipsen, zeichnen

Nur für euch	36
--------------	----



Grosi

12

Pralinés

Léonie (12, links) & Fiona (11) aus Büron haben solche Pralinés schon 5 Mal selbst gemacht (weil sie so fein sind und ein super Geschenk hergeben). Jetzt verraten die Freundinnen das Rezept von Fionas Grosi im HEY.

Stuntman-Star:

26

Oliver Keller



Er fährt in brennenden Autos und springt aus fliegenden Helikoptern! Der Schweizer Stuntman Oliver Keller hat einen aufregenden Beruf in Hollywood.



Von welcher Seite stammt dieser Bildausschnitt? Alle Rätselaufösungen und die HEY-Adresse findest du auf Seite 39.

Ein Haus geht

29

auf Reisen

Kaum zu glauben: Ein ganzes Haus wird verschoben! Und erst noch das, worin HEY seine Redaktion hat! Was geht da vor sich? Volgi & Volgine erklären's.



Glimmer, Zauber Märlistadt

Spotlight!



*Auf dem Märliweg
kannst du in den
Schaufenstern Bilder
zur Geschichte «Frau
Holle» angucken.*

Märlistadt
1.-31. Dezember
Hauptattraktionen an
den Wochenenden

**In einer kleinen Stadt ist es zur
Weihnachtszeit wie im Märchen:
Da glitzert ein riesiger Tannenbaum,
vor den Fenstern funkeln Kerzen und
von irgendwo her blökt ein Schaf.**



Diese zauberhafte Stadt liegt nicht etwa im Märchenland. Es gibt sie wirklich! Sie heisst Stein am Rhein und verwandelt sich im Dezember in eine «Märlistadt». Mitten in der Stadt funkelt ein haushoher Tannenbaum. Ringsum sind Stände aufgebaut, sogar ein «Märlihuus» steht da. Darin gibt's Konzerte,

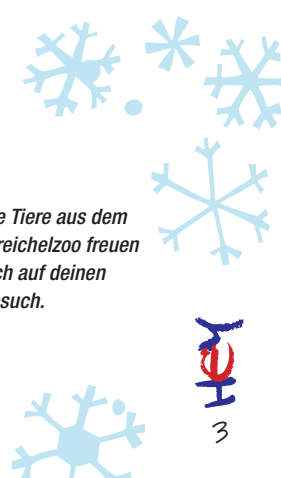
Kinder dürfen Kerzen ziehen und Engel basteln. Mal spielt sogar ein Clown seine Streiche und mal zeigt ein Zauberer seine Tricks.

Kerzen funkeln, Sterne glitzern und es riecht nach Magenbrot. In der «Märlistadt» wartet aber auch ein Streichelzoo mit

Schafen und Lamas auf dich. Klar, dass der Samichlaus in der «Märlistadt» vorbeigucken wird. Wann genau das sein wird, erfährst du unter www.maerlistadt.ch.



*Die Tiere aus dem
Streichelzoo freuen
sich auf deinen
Besuch.*



lachen, basteln, spielen

VOM VOLG FÜR CLEVERE MÄDCHEN UND SCHLAUE JUNGS

HEY

Volg
November/Dezember 2011



Volgi backt einen Volgine-Bänz
Gambo ist der Grösste!
HEY-Umfrage mit coolen Preisen

Wie findest du HEY?

Was magst du an HEY? Was findest du nicht so toll? HEY will's wissen! Also mach mit bei der Umfrage und gewinne super Preise!

So geht's: Füll den Fragebogen auf Seite 5 aus. Schicke ihn samt deiner Adresse bis zum 24. Dezember 2011 an:

Volg Konsumwaren AG
«Umfrage»
Postfach 344
8401 Winterthur

Unter allen Teilnehmenden – egal, ob die Antworten positiv oder negativ sind – verlosen Volgi & Volgine coole Preise!



1.–10. Preis
Ein Davoser Schlitten



11.–20. Preis
Ein Familienspiel **Mondo**



21.–30. Preis
Eine DVD **Gullivers Reisen**

Mädchen Junge Alter:

HEY wird verlängert.
Was würdest du hinzufügen?

HEY wird gekürzt. Was würdest du streichen?

Was findest du am HEY am besten?

Was würdest du an HEY ändern?

Beende den Satz, indem du Kreuze zeichnest. Beispiel: Wenn du findest, die Texte im HEY sind zu lang, schreibst du das Kreuz im Feld ganz rechts. Findest du die Texte zu kurz, gehört dein Kreuz ins Feld ganz links.

Diese Themen findest du unter anderen im HEY. Welche 4 magst du am liebsten? Kreuze sie an.

- Basteln
- Spotlight (z.B. über die Märlistadt, Kinofilme, Konzerte ...)
- Stars
- HEY-Star
- Ernährung und Rezepte
- Bewegung
- Tiere
- Neues zum Lesen, Hören, Sehen
- HEY, schon gewusst ...
- Nur für euch
- Oder dieses:

Hast du schon einmal etwas aus dem HEY ausprobiert? Wenn ja, was?

- Ja, eine Bastelanleitung. Dieses:
- Ja, ein Rezept. Dieses:
- Ja, ein Experiment. Dieses:
- Ja, einen Ausflug. Diesen:
- Nein.

Die Texte sind ...	zu kurz	<input type="checkbox"/>	zu lang			
Die Texte sind für mich ...	unverständlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	sehr verständlich
Von den Bildern hat's ...	zu viele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	zu wenige
Wie viel lernst du im HEY?	nichts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	sehr viel
Die Schrift ist ...	zu klein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	zu gross



*In kleineren Verkaufsstellen ev. nicht erhältlich

GLÖBI

SCHAMPUS

Das Kinder-Partygetränk



www.rimuss.ch



Mit attraktivem Tattoo
auf der Flasche



Da habe ich mich selbst vor unserem Haus in Embrach fotografiert.

Thamar und die Grossfamilie

Wie viele Brüder und Schwestern hast du? 1, 2 oder gar 3? Thamar (10) aus Embrach hat 11 Geschwister. Wie ist das? Thamar erzählt und zeigt ihre selbst geknipsten Fotos.

Eigentlich ist Thamar ein ganz gewöhnliches Mädchen. Sie hüpf gern Trampolin, ihr Lieblingsfach ist Zeichnen und sie mag Süsses. Doch Thamar hat etwas, das in der Schweiz nur wenige Kinder haben:

11 Geschwister. Sie sind zwischen 22 und 2 Jahre alt. Dani ist der Älteste, dann kommen Stefan, Lukas, Barbara, David, Matthias, Thamar, Simeon, Mirjam, Madlen, Elena und Martina. «Meine Kollegen meinen immer,



Wir essen gemeinsam Zmittag. Drei meiner älteren Geschwister fehlen, weil sie eine Lehre machen und im Ausland reisen.



Damit alle mitfahren können, brauchen wir einen kleinen Bus.

so viele Geschwister zu haben sei krass», sagt Thamar. «Doch so wild ist es gar nicht. Wir sind so viele Kinder, dass wir einander helfen können.»

Ein Haus voller Trubel

Thamar ist gerade von der Schule heimgekommen. Jetzt deckt sie den langen Esstisch fürs Zmittag. Im Haus wird es lauter und lauter. Auch die anderen Geschwister kehren von der Schule oder vom Kindergarten

heim. Sie plaudern, lachen, hüpfen umher. Thamar bahnt sich seelenruhig einen Weg durch die Kinderschar und stellt die Schüsseln mit Kartoffeln, Wienerli, Sauerkraut und Speck auf den Tisch. Das Essen ist bereit.

14 am Tisch

Am Tisch sitzen 9 Kinder, Thamars Eltern Christoph und Käthi mit Anita. Anita ist eine Freundin und kommt ab und zu im Haushalt helfen. Denn wo 14

Menschen daheim sind, gibt es viel Arbeit. Heute mussten fürs Zmittag 3 Kilo Kartoffeln geschält werden (das sind etwa 25 Kartoffeln!).

Thamars Mutter stopft die Waschmaschine pro Tag 3-mal mit Kleidern. Auch Thamar hat ihre Ämtli: Tisch decken, Badezimmer putzen und Spielzimmer aufräumen. Zurzeit gehört auch der Abwasch zu ihren Aufgaben, denn die Spülmaschine ist

kaputt. «Viel Zeit zum Faulenzen habe ich nicht», sagt Thamar. Das sei ein Nachteil einer Grossfamilie. «Dafür bin ich nie allein und habe immer jemanden zum Spielen oder zum Helfen bei den Hausaufgaben», sagt Thamar.

Auch mal Zoff

Nach dem Essen sitzen die Eltern und Anita am Tisch und reden. Thamar und einige Geschwister sitzen daneben und



Alles gibt es
14 Mal, von
den Velos bis
zu den Zahn-
bürsten.



zeichnen. Andere haben sich zurückgezogen und machen Hausaufgaben. Aus einem Zimmer hört man Martina lachen.

Ja, bei Thamar zuhause ist es fröhlich wie in einem Klassenlager. «Manchmal gehen mir die Kleinen schon auf die Nerven», sagt Thamar lachend. «Wenn ich aber mal allein in einem Ferienlager bin, vermisse ich sie schnell.

Jetzt müssen die Eltern zurück zur Arbeit. Der Vater ist Hauswart, die Mutter führt im untersten Stock des Hauses einen Laden mit Kleidern und Schuhen. Auch auf Thamar wartet Arbeit: ein Berg von Geschirr. Hoffentlich ist die Spülmaschine bald geflickt.



Ja 😊 oder nein ☹️?

Hast du ein eigenes Zimmer?

☹️ Ich schon, aber meine kleineren Geschwister teilen sich immer zu zweit ein Zimmer.

Fährt ihr auch in die Ferien?

😊 Wir machen oft zusammen Ausflüge in die Natur. Das ist für mich das Schönste. Wir haben kein gewöhnliches Auto, sondern einen kleinen Bus. In dem haben wir alle Platz.

Trägst du die Kleider deiner älteren Geschwister nach?

😊 Ich bekomme aber auch neue Kleider.

Schenkst du allen Geschwistern was zu Weihnachten?

😊 Wir machen einander keine Geschenke. Wir kommen aber alle zusammen, singen und lesen die Bibel. Das ist wichtig in unserer Familie.

Hast du unter deinen Geschwistern einen Liebling?

😊 Ich hab sie alle megafest gern.

Z
ZWEIFEL

JouJoux

AB DEZEMBER
MIT HAPPY FEET 2
ÜBERRASCHUNGEN!

www.joujoux.ch



GEWINNE
1 VON 40 PLÄTZEN
AN EINEM STREETDANCE-
ODER FUSSBALLCAMP
VON MS SPORTS!



HAPPY FEET
2

Nur im Kino
www.happyfeet2.ch 3D



VILLAGE ROADSHOW PICTURES

WARNER BROS. PICTURES
©2011 Warner Bros. Ent. All Rights Reserved



Zwei Pferde stehen im Stall. Sagt das eine: «Gibst du mir von deinem Futter?» Sagt das andere: «Sag erst das Wort mit dem doppelten t!» – «Aber flott.»

Laura (11) aus Hünenberg



«Du willst den langen schmalen Teppich aus dem Gang für einen Schal?! Meine Güte – wovon sprichst du?»

Karli wird vom Schularzt geimpft. Danach fragt der Arzt: «Na, mein Kleiner. Weisst du eigentlich, gegen was ich dich geimpft habe?» Darauf Karli: «Klar doch – gegen meinen Willen.»

Aaliyah (12) aus Rickenbach Sulz

Fragt die Tante: «Hilfst du auch immer schön deiner Mutter?» Sagt der Kleine: «Klar. Ich zähle immer die Silberlöffel, wenn du gegangen bist.»

Nadja (12) aus Wetzikon



Das ist unser neuer Lieblingswitz. Darum gewinnt Marlen (9) aus /tingen einen Volg-Gutschein!

Lieblingswitz

Eine Fledermaus-Mutter sagte zu ihren Jungen: «Heute müsst ihr eure Beute selber finden.» Das 1. Kind flog davon. Nach wenigen Minuten kehrte es zurück mit blutverschmiertem Mund und sagte: «Mami, Mami, siehst du diese Kuh? Dort war ich.» Das 2. Kind flog los und kam auch mit blutverschmiertem Mund zurück. Es sagte: «Mami, Mami siehst du diese Ente? Dort war ich.» Dann flog auch das 3. Kind los und kam mit einem blutverschmierten Mund zurück. Es sagte: «Mami, Mami siehst du diese Mauer? Dort war ich.»



GEWINNE!

*** www.hey-volg.ch ***

Schick auch du HEY einen Witz samt Foto von dir! Jeder neue Lieblingswitz von Volgi & Volgine wird mit einem 10-Franken Volg-Einkaufsgutschein belohnt.

Kennwort: Witzecke



Grosis Pralinés

Eine Geschenk-Idee gefällig?
Léonie (12) & Fiona (11) aus
Büron hätten da eine Idee:
selbstgemachte Pralinés
nach Grosis Rezept.



30 Min.
+ 30 Min. kühlen



leicht



①

Fiona gibt
100 g Kokosfett in
ein Krüglein.

Das braucht es für 40 Pralinés:
100 g Kokosfett, 100 g Milkschoggi, 100 g
schwarze Schoggi und Zuckerkügelchen.



③

Fiona füllt Wasser in einen Topf
und stellt das Krüglein rein. Dann
lassen wir das Wasser auf dem Herd
ganz langsam erwärmen und warten,
bis die Schoggi geschmolzen ist.
Wichtig: ständig rühren! Das
Wasser darf nicht kochen!



②

Jetzt bröckelt
Léonie die Schoggi
zum Fett.





4 Wir legen Papier-Förmchen in einem Blech aus. Dann verteilen wir die Schoggi-Masse aus dem Krüglein in die Förmchen.

5 Wir schieben die Pralinés zum Abkühlen in den Kühlschrank. Du kannst sie auch nach draussen stellen.



6 Nach 15 Minuten holen wir die Pralinés aus dem Kühlschrank. Sie sind jetzt fast hart. Wir verzieren sie mit Zucker-Kügelchen. Dann stellen wir die Pralinés für weitere 15 Minuten zurück in die Kälte und lassen sie ganz hart werden.



Die Konditorinnen: Fiona (links) und Léonie sind Nachbarinnen und kennen sich seit immer. Ihr Vorschlag: Pralinés in kleine Schachteln packen und daraus einen Adventskalender basteln.



„Heisse Würstchen für coole Kids“



Knackig,
saftig, aromatisch. Der
Würstchenspass für
Gross und Klein!



Unser bestes Stück Natur.

Volgi backt einen Volgine-Bänz



30 Min. + 1 Std. aufgehen lassen + 20 Min. backen



mittel

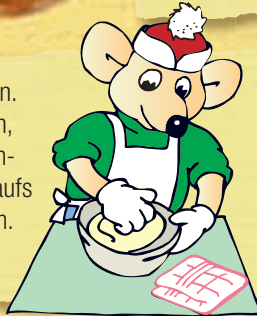
Für 2 Volgine-Bänze brauchst du:

500 g Mehl, 1,5 Teelöffel (TL) Salz, 3 TL Zucker, 60 g Butter, 1/2 Hefewürfel (20 g), 3 dl Milch, 1 Eigelb und Sultaninen

1. Mehl, Salz und Zucker in Schüssel mischen. Butter dazubröseln. Hefe in Milch auflösen, dazugießen.



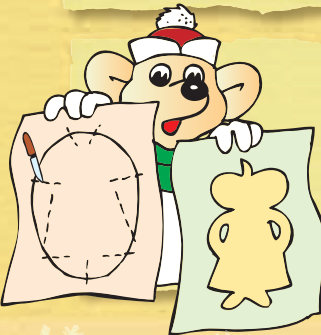
2. Teig 10 Minuten kneten. Zurück in Schüssel geben, frisches, feuchtes Küchentuch darüberlegen. Teig aufs Doppelte aufgehen lassen.



3. Wenig Teig für Verzierungen zur Seite legen. Übrigen Teig halbieren, zu Fladen formen. Fladen wie im Bild links einschneiden. Füße, Arme und Kopf formen. Backofen auf 200 Grad vorheizen.



4. Volgine-Bänz mit Eigelb bepinseln. Mit restlichem Teig, Sultaninen und Cranberrys verzieren. Auf einem mit Backpapier belegten Blech für 20 Minuten in den Ofen schieben.



*Ich steh' total
auf italienisches
Essen!*



Null problema, Volgine. Du musst nur bis zum Vorratsschrank reisen. Die Eier-Ravioli von Volg sind in zwei Minuten heiss. Drin ist gute Geflügel-fleischfüllung, dran eine milde Tomatensauce, drum sind sie einfach lecker. Buon appetito!

*Volg Hausmarken.
Ist doch naheliegend.*



Volg
frisch und fründlich



Gambo ist der Grösste!

Gambo ist ein Dickkopf! Der Bernhardiner tut, was ihm passt. Am liebsten schläft er oder spielt seinen Freunden Yannick & Kilian Streiche.



Yannick (links), Kilian und ihre Eltern nehmen Gambo überallhin mit.

Zzzz. Zzzz. Zzzz. Was tönt da aus der Küche? Ist Gambo etwa eingeschlafen?! Jetzt, da die Zwillinge Yannick & Kilian (11) mit ihm spielen wollen?! Die beiden Jungs schauen nach. Und tatsächlich: Gambo hat den Kopf auf die Pfoten gelegt

und schnarcht vor sich hin.

Richtig gross
«Gambo!», ruft Yannick. «Gambooo!» Doch Gambo blinzelt nur und döst weiter. Er ist eben ein richtiger Bernhardiner. Diese Hunderasse ist bekannt dafür,

stur und eigenwillig zu sein. Kilian hat eine Idee: «Ich kraule Gambo am Bauch, das hat er besonders gern.» Und siehe da! Plötzlich ist Gambo ausgeschlafen, dreht sich auf den Rücken und streckt sich. Jetzt ist er fast so lang wie die Zwillinge.

Das ist Gambo

Name: Gambo
Name: Gambo
Wohnort: Aarau
Rasse: Bernhardiner
Alter: 2,5 Jahre
Ursprungs-Land: Schweiz
Besonderes: Schweizer Nationalhund
Charakter: gross, stur, bequem



Die Bernhardiner vom Grossen St. Bernhard

Über 300 Jahre lang züchteten Mönche auf dem Pass des Grossen St. Bernhards Bernhardiner. Die Hunde bewachten die Mönche und trugen ihre Lasten. Sie spürten auch verirrte Wanderer auf und buddelten Lawinenopfer aus.

Heute leben im Sommer rund 15 Bernhardiner auf dem Grossen St. Bernhard. Den Winter verbringen die Hunde in Martigny, einer Stadt im Tal. Hier gibt es auch ein Bernhardiner-Museum.
www.musee-saint-bernard.ch

Bernhardiner sind richtig grosse Hunde. Gambo reicht den Zwillingen bis zum Bauchnabel und wiegt 64 Kilo (als Vergleich: Ein Pudel bringt etwa 12 Kilo auf die Waage). Wenn Gambo durchs Quartier spaziert, staunen die Leute. Viele wollen ihn streicheln. Manche fürchten sich aber vor dem grossen Hund. «Dabei ist Gambo sanft und lieb, sogar mit Fremden», sagt Yannick.

Stur und gemütlich

Bernhardiner sind Dickschädel. Sie haben es gern gemütlich und mögen Kinder sehr. Trotzdem dürfen Yannick & Kilian noch nicht allein mit ihrem



Barry, der Star

Barry ist der berühmteste aller Bernhardiner. Er lebte vor 200 Jahren auf dem Grossen St. Bernhard. Barry soll 40 Menschen das Leben gerettet haben. Im Jahr 1812 wanderte

ein Mönch mit Barry extra nach Bern. Hier wurde der 12 Jahre alte Hund gepflegt. Als er 1814 starb, wurde Barry ausgestopft. Jetzt steht er im Naturhistorischen Museum Bern.
www.nmbe.ch

Freunde Gassi gehen. Gambo würde sich als Beschützer aufführen und fest an der Leine ziehen.

Freunden sogar Küsschen. Manchmal spielt Gambo auch Streiche.

Daheim aber tolen die 3 Jungs rum. Natürlich nur, wenn's Gambo passt. Gerade jetzt ist er in Spiel-laune. Er gibt Pfote und verteilt seinen



Da war Gambo wenige Wochen alt.



*Gambo gibt Kilian
Küsschen.*



Zu gross als Retter

Heute sind Bernhardiner keine Lawinenhunde mehr. Im Laufe der Zeit sind sie für die Arbeit im Schnee zu gross und schwer geworden. Kleinere Hunde – zum Beispiel Schäferhunde – können das besser.



Lausebengel

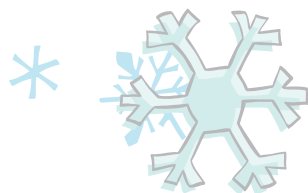
Einen Streich heckte sich Gambo auf einem Spaziergang aus. Er wälzte sich genüsslich im Sand. Danach hätte er eigentlich im nahen See baden sollen. Doch davon wollte Gambo nichts wissen. Also musste ihn die Familie dreckig mit heimnehmen.

Ein anderer Streich geschah, als Gambo einen Auftritt in einer Fernsehshow hatte.

Die Leute banden ihn an einer Bank fest. Und was tat Gambo? Er marschierte einfach davon, zog die Bank an der Leine hinterher und rammte auch gleich einen Baum, der auf der

Bühne aufgestellt worden war.

Jetzt hat Gambo genug vom Spielen. Die Sonne scheint nämlich schön durchs Fenster in die Stube. Gambo legt sich hin und «sünnelet». Da nützt alles Bauchkraulen nichts.



Wozu das Fässchen?

Auf Bildern tragen Bernhardiner oft ein Schnaps-Fässchen um den Hals. Man erzählt sich, dass Lawinenoferer daraus einen

Schluck tranken, um sich aufzuwärmen. Doch an dieser Geschichte ist etwas merkwürdig: Viele Fässchen hatten gar keine Öffnung. Darum vermuten Forscher, dass das Fässchen einfach nur Schmuck war.

Gambo ist ausgestreckt fast so lang wie Yannick.





HEH



SHAKERIA®

SHAKE IT EASY – DRINK IT EASY



NEU

GEWINNE JETZT EIN COOLES SWISS ICE HOCKEY FAN SET

- 1 Swiss Ice Hockey Trikot der A-Nationalmannschaft
- 1 SHAKERIA gefüllte Kühltasche
- 1 SHAKERIA Official Sports Bottle

Alle Infos & Teilnahmebedingungen unter:
WWW.SHAKERIA.COM

In kleineren Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich.



... ob auch Hirsch-Weibchen ein Geweih haben?

- Ja, sie haben eins.
- Nein, sie haben keins.
- Nur die, die ein Junges haben.

Hirsch-Böcke (also die Männchen) haben ein Geweih. Du siehst es auf dem Bild nebenan. Hirsch-Kühe (also die Weibchen) dagegen sind oben nackig. So ist es übrigens auch beim Reh: Männchen haben ein Geweih, Weibchen nicht. Anders aber halten's Tiere mit Hörnern. Bei Ziegen, Gämsen und Co. haben Weibchen und Männchen Hörner.

... wie viele Liter Wasser du pro Minute sparst, wenn du beim Zähneputzen den Wasserhahn zudrehst?

- 1 Liter
- 6 Liter
- 10 Liter



Hey, schon gewusst, ...

Wer den Wasserhahn zudreht beim Zähneputzen, ist ein schlauer Fuchs. Denn pro Minute können so 6 Liter Wasser gespart

werden. Wer 3-mal am Tag 2 Minuten lang Zähne putzt, hat also schon 36 Liter Wasser gespart!



Sonderausstellung
Phänomenale Experimente mit dem eigenen Körper

Im Technorama Winterthur

Der vermessen(d)e Mensch

www.technorama.ch





Lindt 

MAÎTRE CHOCOLATIER SUISSE
DEPUIS 1845

**Bärlige
Gewinne
mit dem neuen
Lindt Bär!**

Gewinne tolle Preise mit dem LINDT BÄR!

Was ist das gesuchte Lösungswort?



Sende das Lösungswort zusammen mit Deinem Namen und Deiner Adresse per Postkarte an:

Chocoladefabriken
Lindt & Sprüngli (Schweiz) AG
Marketing/Weihnachtswettbewerb
Seestrasse 204, 8802 Kilchberg

Und gewinne:
**Einen Gutschein* für 2 in der neuen
LINDT CHOCOLATERIA, in der Du
Deine eigene Chocolate kreieren kannst!**
ODER je 1 von 10 tollen LINDT BÄR Paketen!

*Gutschein pro Person im Wert von je 70 CHF, Mindestalter 5 Jahre in Begleitung einer Person über 18 Jahren. Weitere Informationen zur neuen Lindt Chocolateria ab Dezember unter www.lindt.ch.

Teilnahmebedingungen: Kein Kaufzwang. Teilnahmeberechtigt sind alle in der Schweiz wohnhaften Personen ab 18 Jahren, ausgenommen sind die Mitarbeiter der Lindt & Sprüngli Gruppe und deren Angehörige. Einsendeschluss ist der 15. 12. 2011. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Keine Barauszahlung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wo der Samichlaus wohl bleibt?

Schau nur, Volgi! Das ist doch Samichlaus' Eseli!



Genau! Aber wo ist der Samichlaus? Lass uns nachschauen.



Comic

Samichlaus sucht Eseli

Eseli, was machst du alleine hier? Bist du etwa ausgebüxt?

Ich kann den Samichlaus nicht gehen. Was machen wir jetzt?



Ich hab nur die Stiefel gebunden, da war Eseli schon um die Ecke gezottelt. Zum Glück hab ich sein Schreien gehört! Jetzt gehen wir aber in die warme Stube!

Da bist du, Eseli! Ich hab dich schon im ganzen Dorf gesucht!





Oliver Keller ist der berühmteste Stuntman der Schweiz.

Stuntman-Star: Oliver Keller

Aus einem Helikopter springen oder aus einem brennenden Auto hechten – Oliver Keller macht es. Er ist der berühmteste Schweizer Stuntman und wagt, was sich die Stars nicht trauen.

Name: Oliver Keller
Spitzname: OK
Geburtsdag: 20. März 1971
Wohnort: Hollywood (hier werden die meisten Actionfilme gedreht)

Oliver Keller, was war Ihr 1. Stunt?

Ich musste vor einem brennenden Auto davonrennen. Seither habe ich Stunts für Filmstars wie Ashton Kutcher und Jim Carrey gemacht.

Für Stars wagen Sie allerhand. Welches Geheimnis steckt dahinter?

Ich trainiere wie ein Spitzensportler und bereite jeden Stunt

genau vor. Das dauert oft wochenlang.

Wenn sich in einem Film ein Auto überschlägt, ist das kein normales Auto, oder?

Nein, ein Spezialauto. Es wird in einer Werkstatt komplett umgebaut. Zum Beispiel montiert man Sitze, Teppiche und andere brennbaren Teile raus. Stattdessen kommen eine Art Gerüst rein und ein

Rennsitz. Ich trage beim Stunt Helm, Nackenstütze und feuerfesten Anzug.

Dann sind Sie sicher?

Ganz sicher bin ich nie. Jeder Fehler kann böses enden. Und oft habe ich beim Aufwachen noch Schmerzen vom Stunt am Tag zuvor. Trotzdem ist für mich Stuntman der schönste Beruf der Welt.

Was ist ein Stuntman?

Wenn sich in einem Film ein Auto überschlägt, sitzt nicht ein Schauspieler am Steuer. Das wäre zu gefährlich. Ein Stuntman (sprich: Stantmän) übernimmt die brenzlige Sache. «Stunt» ist übrigens Englisch und bedeutet «Trick».

www.kstunts.com

HEY-Star:



In Silas' Zimmer wimmelt es von Flugzeugen, Lastern und Schiffen. Logo sind das keine echten. Sie sind aus Lego. Silas (9) aus Guntershausen ist nämlich riesiger Lego-Fan.

Name: **Silas**
Geburtsdatum: **12.12.92**
Lieblingsfarbe: **grün**
Lieblingsfach: **Rechnen**
Mein Wunsch: **Legotechnik bauen**
Unterschrift: **Silas**

Leg godt!

Weisst du, woher der Name «Lego» kommt? Er stammt vom Ausdruck «Leg godt» ab. Das ist Dänisch und bedeutet «Spiel gut».

Man könnte meinen, in einem Lego-Museum zu stehen: In Silas' Zimmer stehen stapelweise Kisten voller Lego, am Boden und in den Gestellen reihen sich die selbstgebauten Autos, Kräne und anderen Modelle. Mittendrin sitzt Silas. Er baut gerade einen Sprungturm und kneift dabei die Augen zusammen. «Ich denke mir immer

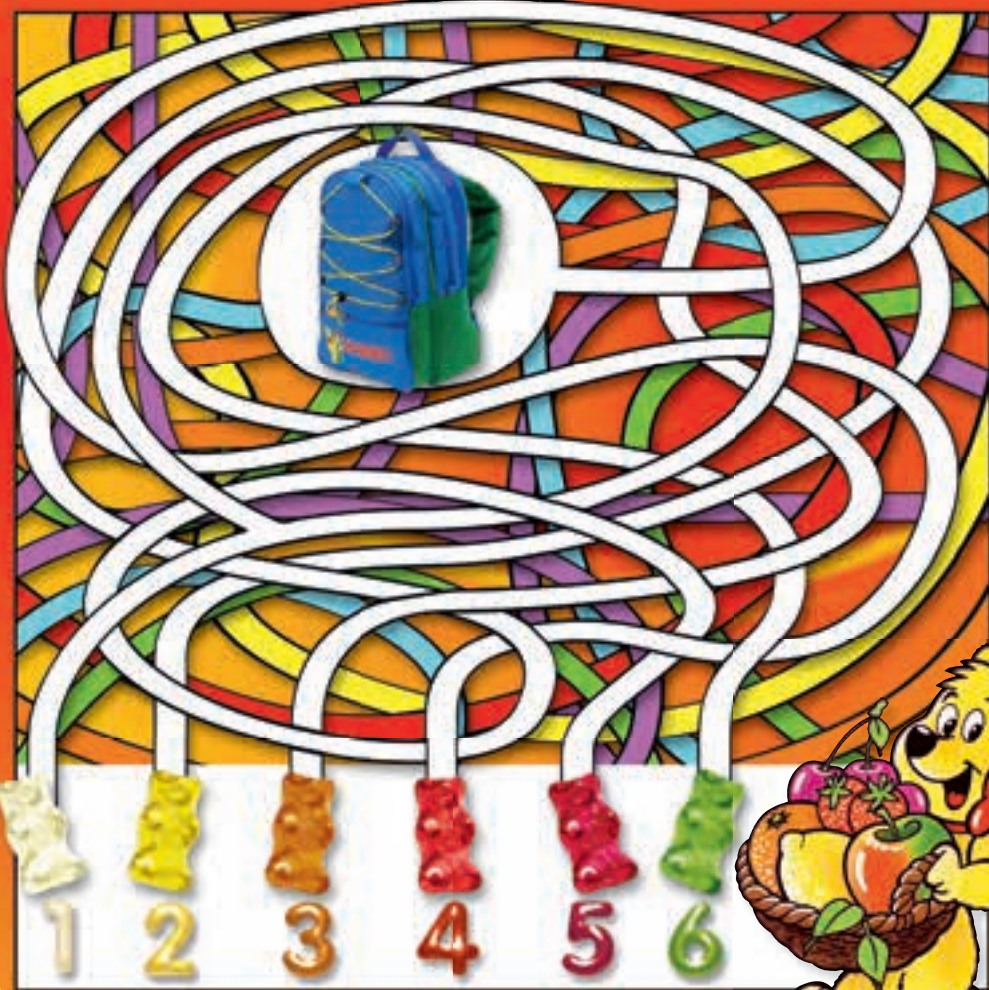
erst im Kopf einen Plan aus und fange erst dann mit Bauen an», sagt Silas.

Er sucht oft in Katalogen nach coolen Modellen und baut sie dann mit seinen Legos nach. Manchmal baut Silas aber auch einfach etwas Selbsterfundenes. Silas' Tipp: «Am besten fängt man mit etwas Kleinem an und baut

dann immer grössere Sachen.» Riesengross ist Silas' nächster Plan: ein Piratenschiff, so hoch und lang wie er selber. Silas: «Im Dezember sollte ich alles zusammen studiert haben.»



Zeige dem HARIBO Goldbär den Weg und gewinne einen coolen HARIBO Kinderrucksack!



Welchen Weg muss der HARIBO Goldbär nehmen, um die Früchte in den Rucksack zu packen? 1 2 3 4 5 6

HARIBO

Name	Vorname	Alter
Strasse	PLZ/Ort	

Coupon ausfüllen und einsenden an: Cruspi SA, Marketing, Hüttenwiesenstr. 10, 8108 Dällikon
Es werden total 20 Haribo Kinderrucksäcke verlost. Bei mehr als 20 richtigen Antworten entscheidet das Los. Einsendeschluss: 24.12.2011. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Es wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

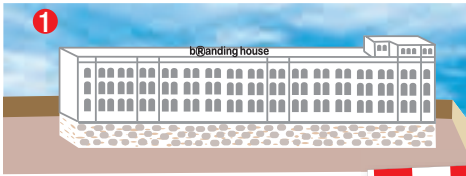


Hier ist die HEY-Redaktion.
Jetzt muss das Haus in
Zürich-Oerlikon neuen
Zug-Gleisen Platz machen.

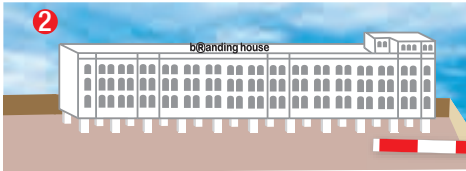


Ein Haus geht auf Reisen

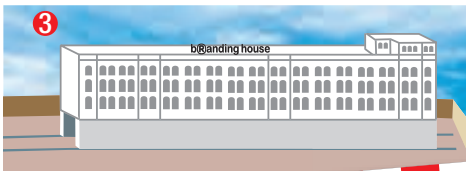
Achtung: Die Redaktion von HEY zügelt. Nicht etwa an eine andere Adresse. Das 6000 Tonnen* schwere Haus wird um 60 Meter verschoben. Glaubst du nicht? Lies hier, wie's geht.



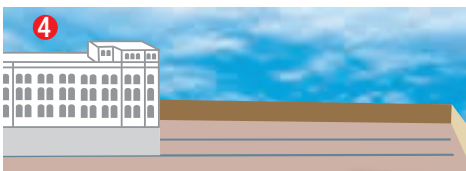
Um das ganze Haus wird ein Graben gebuddelt. Jetzt sieht man die Kellerwände. Ein weiterer Graben führt bis dorthin, wo das Haus später stehen soll.



Bauarbeiter stellen im Keller Pfähle auf. Dann reissen sie die Kellerwände ab. Nun steht das Haus nur noch auf Pfählen.



Jetzt werden Schienen unter das Haus verlegt. Dann baut man mit starkem Beton die Kellerwände neu. Diese reichen genau bis auf die Schienen.



Endlich: Das Haus wird 60 Meter weit an den neuen Standort gestossen. Ganz langsam: 3 bis 5 Meter pro Stunde. HEY kann die Möbel, Bücher und Basteleien im Haus lassen!

Was? Wann? Warum?

- Das Haus ist schon alt und wichtig wie ein Denkmal.
- Es ist 80 Meter lang und über 6000 Tonnen schwer.
- Das Haus wird um 60 Meter verschoben.
- Die Verschiebung dauert zwischen 12 und 20 Stunden.
- Der Umzug findet im März 2012 statt.
- Schon jetzt wird gebaggert, gehämmert und gefräst.
- Es ist die grösste Hausverschiebung, die es in der Schweiz je gegeben hat.

*Das ist so schwer wie 1500 Elefanten!





Ich heiße Leana und bin 11 Jahre alt. Seit ich 7 bin, gehöre ich zum Eislaufclub Lenzerheide. Hier trainiere ich 4-mal pro Woche Eiskunstlauf: 3-mal im Gruppentraining, 1-mal in einer Privatlektion. An manchen Wochenende fahre ich zu Wettkämpfen. Die Hausaufgaben mache ich über den Mittag. Meine Freundinnen treffe ich am Mittwochnachmittag oder am Samstag.



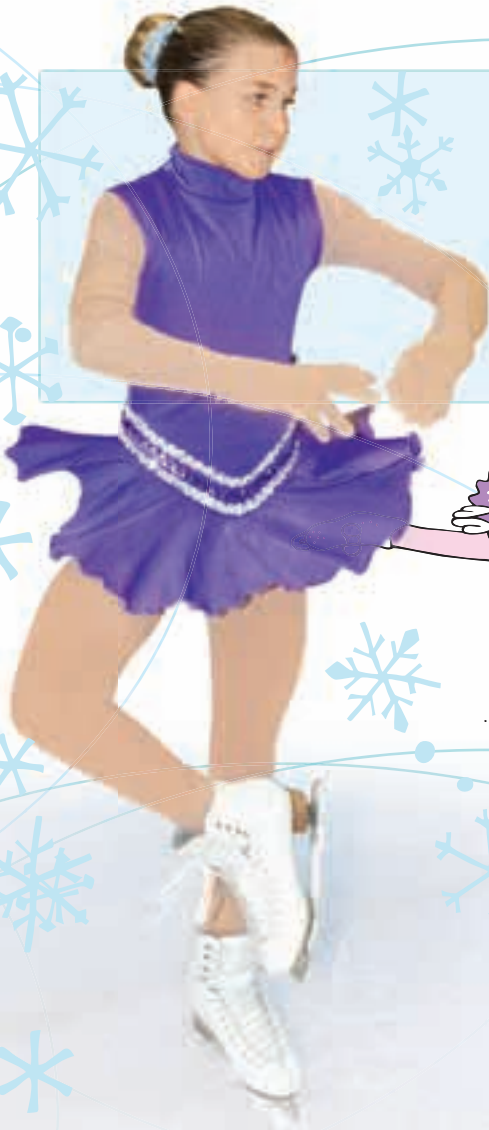
Leana tanzt übers Eis

Wackelig übers Eis zu kurven, das schaffen alle irgendwie. Pirouetten und Sprünge hinzulegen, das aber will gelernt sein. Eiskunstläuferin Leana (11) aus Lenzerheide erzählt.


Heute tragen Eiskunstläuferinnen an Wettkämpfen Kleidchen. Früher aber hatten die Sportler ihre Alltags-Kleider an. Männer kamen in Hose und Jacke aufs Eis. Frauen trugen Röcke, die bis zu den Knöcheln reichten.

Zum Eiskunstlaufen braucht man besondere Schlittschuhe. Sie haben vorne an den Kufen mehr Zacken als gewöhnliche Schlittschuhe. Das hilft bei den Sprüngen. Zudem wurden meine Schuhe genau an meine Füße angepasst. Sie kosteten fast 500 Franken.





Im Eiskunstlauf geht es darum, möglichst schwierige Figuren und Sprünge elegant vorzuführen. Erst übe ich alles auf dem Trockenen. Dann wage ich mich aufs Eis. Jetzt gerade trainiere ich den «Axel». Bei diesem Sprung drehe ich mich in der Luft 1,5-mal und lande rückwärts. Ich bin schon oft umgefallen. Es braucht also Mut zum Eiskunstlaufen. Und man muss schauspielern können. Denn ich tanze zu Musik, da muss mein Gesichtsausdruck passen.



Willst du eine Eiskunst-Figur wagen? Dann versuch's mit dem «Storch». Hol Anlauf, streck die Arme aus und winkle ein Bein an. Denk daran, stolz nach vorne zu blicken.

An einem Wettkampf zeige ich eine Kür vor. Das ist ein 2-minütiger Tanz, den ich im Training einstudiert habe. Die Preisrichter schauen genau zu und geben mir Punkte. Schlecht ist zum Beispiel, wenn ich umfalle, eine falsche Kante meiner Schlittschuhe benutze oder ein Loch in den Strumpfhosen habe.



Schau nur, wie früher Schlittschuhe ausgesehen haben. Die Menschen schnallten sie an ihre Alltags-Schuhe. Auf denen könnte ich sicher keine Pirouetten drehen! Noch früher banden die Menschen übrigens Knochen an die Schuhe.

Volgis & Volgines Geburtstags-Kalender

Wann hat Grosi schon wieder Geburtstag? Und wann ist Göttis Geburi? Bastle mit Julia (11) aus Elm einen Geburtstags-Kalender. Dann hast du alle Daten im Griff.

Du brauchst: Volgi & Volgine von Seite 33; Schere; dickes weisses Papier (A4); Leimstift; schwarzen dünnen Filzstift und bunte Filzstifte; farbiges Papier; 2 Klämmern; Flüssigleim; Locher; Schleife.



1. Schneide Volgi & Volgine von Seite 33 vorsichtig aus.

2. Leg weisses Papier im Hochformat auf den Tisch, kürze es unten um 3 cm.

3. Klebe Volgi & Volgine mit Leimstift auf die obere Hälfte des weissen Papiers.

4. Zeichne rund um Volgi & Volgine mit schwarzem Filzstift eine Umgebung. Dann malst du alles mit farbigen Filzstiften aus.





GEBURTSTAGSKALENDER

5. Schneide aus farbigem Papier 12 Kärtchen (10 x 10 cm) aus. Schreibe auf jedes Kärtchen je einen der 12 Monate.

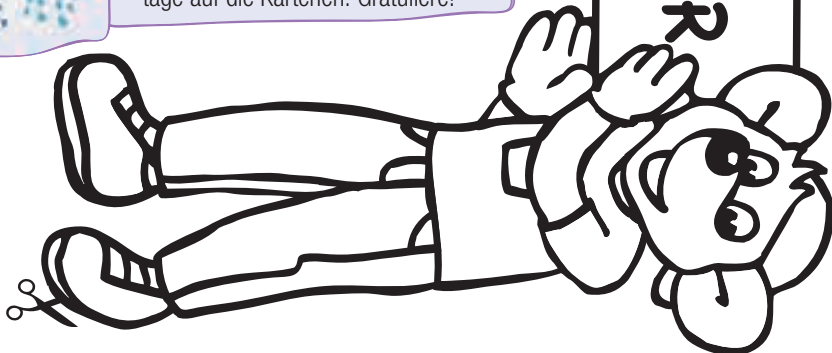


6. Bemale die Klämmerchen.



7. Leime die Klämmerchen mit Flüssigleim aufs weiße Papier. Lass ihn trocknen.

8. Ist der Leim trocken? Ja? Dann klemme die Kärtchen in die Klämmerchen, loche das weiße Papier, zieh eine Schleife durch. Schreibe Geburtstage auf die Kärtchen. Gratuliere!





CHIQUITA WETTBEWERB

Gewinne
coole RIO Preise!



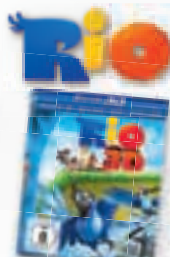
Hauptpreise



Wochenpreise

Nur via Teilnahme auf chiquita.ch

VON DEN MACHERN VON
ICE AGE



JETZT AUF
BLU-RAY & DVD

TALON Ausfüllen, abtrennen, einsenden!

Wie heisst der blaue Hauptdarsteller im Film **RIO**?

- Bio
- Barny
- Blu

Welche **Früchte** essen Macao-Papageien besonders gern?

- Bananen
- Erdbeeren
- Granatäpfel

Woher kommen die **Chiquita Bananen**?

- Costa Rica
- Sansibar
- Indien

Name / Vorname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Alter

Bitte Talon vollständig ausfüllen und einsenden an:

Chiquita Banana Company B.V. · «Back to School» Wettbewerb · Härdlistrasse 17 · 8957 Spreitenbach
Einsendeschluss ist der 25. November 2011 (Datum des Poststempels).

Teilnahmebedingungen Sämtliche Teilnehmer nehmen automatisch an der grossen Schlussverlosung teil. Keine Barauszahlungen der Preise. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter und deren Angehörige sämtlicher involvierter Firmen sind nicht teilnahmeberechtigt. Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass ihre Daten von Chiquita zu Werbezwecken verwendet werden dürfen.

Päckli öffnen

An welchen beiden Enden musst du ziehen, um die Schlaufe ums Päckli zu öffnen?



Rätsel Gcke



In 1 Zug

Schaffst du es, den Linien des Tannenbaums nachzufahren, ohne den Stift abzusetzen? Jede Linie darf nur einmal benutzt werden.

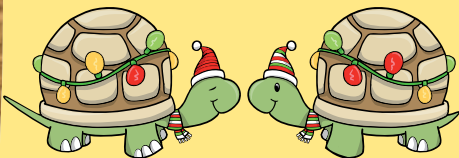
D	U	M	M	K	O	S	T
S	C	T	M	M	I	I	R
L	N?	I	T	H	L	T	E

Botschaft für Volgi

Welche Botschaft hat hier Volgine an Volgi geschrieben?
 Lege die Zettel richtig nebeneinander. Dann kannst du die Frage lesen.



Wo sind die 5 Unterschiede?



Mützen suchen

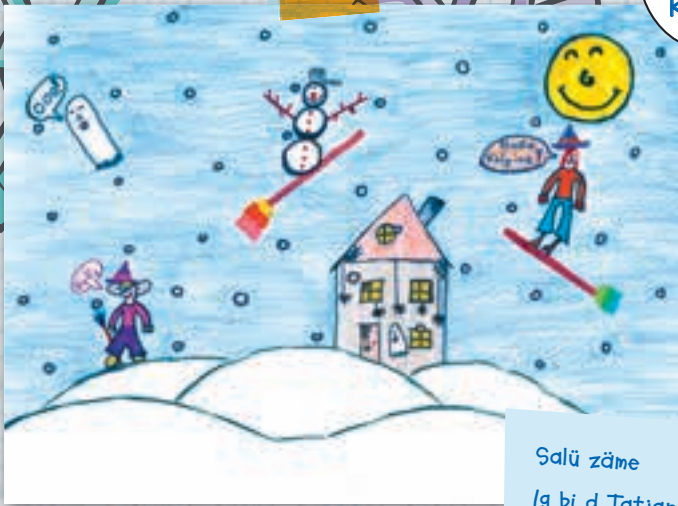


Wie viele Zipfelmützen findest du in diesem Herz?

Tip: Da hast's auch einige Sämichläuse.

Die Auflösungen findest du auf Seite 39.

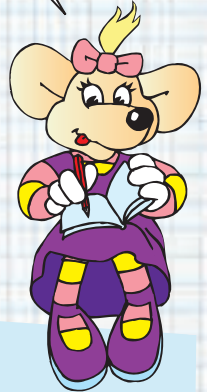




Maya (11) aus Emmetten

Nur
für euch

Willst du Tatjana schreiben? Dann schick deine Post an HEY,
Kennwort: «Tatjana».
Wir leiten sie weiter.



Salü zäme

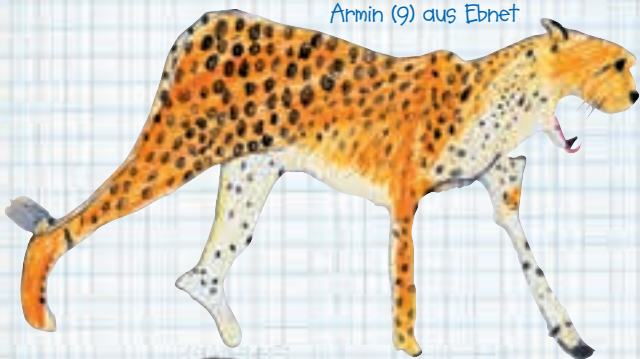
Ig bi d Tatjana u sueche ä
Brieffründin. Ig bi jetz 11 u läbe
uf eme Burehof in Alchenstorf. Ig
liebe Tier u mini Blockflöte. Auso
schrüb doch, am liebschte mit eme
Steckbrief vo dir. Ig freue mi uf
dini Poscht!

Liebi Grüess, Tatjana

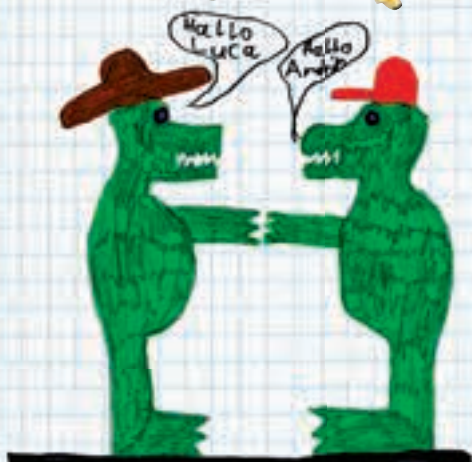


Sonja (8) aus
Wittenbach

Armin (9) aus Ebnet



Gianna (8) aus Ueberstorf



Leon (11) aus Gummenen



Eliane aus
Leibstadt



Luca (10) aus Curaglia



MACH MIT!
 *** www.hey-volg.ch ***
 Diese Seiten sind nur
 für euch reserviert!
 Volgi & Volgine freuen
 sich riesig über eure Post.
 Kennwort: Nur für euch



Energizer Batterien für deine Lieblingsspielzeuge



Verbrauchte Batterien der Verkaufsstelle zurückgeben.



Vorschau

Volgi & Volgine wünschen dir eine zauberhafte Weihnachtszeit und ein fröhliches Silvester! Sie möchten sich bei allen HEY-Kindern bedanken – für die lieben Briefe, die Witze und schönen Zeichnungen. Ein besonders grosses MERCI schicken die beiden allen Kindern, die fürs HEY Foto-Modell waren! Es war super mit euch!

Jetzt hecken Volgi & Volgine schon Ideen aus, mit denen sie dich im neuen Jahr überraschen können. Also verpass das erste HEY im Jahr 2012 nicht und hol es dir ab dem **9. Januar** kostenlos in deinem Volg!



Auflösungen

HEY September/Oktober:

Das Lösungswort des Wettbewerbs war **Zuckerguss**.

Diese Ausgabe:

Seite 2:

Der Bildausschnitt stammt von Seite **27**.

Seite 35:

Päckli öffnen: **3** und **6** ziehen

Botschaft für Volgi: **Kommst du mit mir schlitteln?**

Wo sind die 5 Unterschiede?

Mützen suchen: **8**

In einem Zug:



Bilder

- S. 01: Paul Maguire/Fotolia.com
- S. 02: www.kstunts.com
- S. 03: Anna/Fotolia; www.maerlistadt.ch
- S. 11: nem4a/Fotolia; John McPherson/Universal Uclick, CartoonStock
- S. 18: L. Schäublin/Naturhistorisches Museum Bern; Cédric Widmer/www.fondation-barry.ch
- S. 20: Jane Dykstra/123rf.com
- S. 23: Rita Thielen/pixelio.de
- S. 26: www.kstunts.com
- S. 29: LenLis/Fotolia
- S. 30: www.iceskatesmuseum.com
- S. 31: www.iceskatesmuseum.com
- S. 35: Misterelements, Anastasiya Zalevska/iStockphoto.com

In jede Post gehören immer auch Name, Adresse und Alter von dir!



hey@volg.ch oder
Volg Konsumwaren AG
Kennwort (...)
Postfach 344
8401 Winterthur

Impressum

HEY erscheint 6-mal pro Jahr und ist in allen Volg-Läden kostenlos erhältlich.

Herausgeber: Volg Konsumwaren AG, Postfach 344, 8401 Winterthur, hey@volg.ch, www.volg.ch/hey/

Idee, Konzept, Realisation: WRITE NOW Zürich, Corporate & Brand Publicity

Auflage: 100 000 Expl.

© WRITE NOW GmbH

SPIEL MIT



und gewinne jeden Monat
3 NESQUIK Tennis-Sets

Mehr Informationen auf:
www.kidstennis.ch

NESQUIK: ein optimaler
Vitamin-Mix für Deine körperliche
und geistige Vitalität

In kleineren Verkaufsstellen ev. nicht erhältlich.

